

Hörgeräte auch bei Minustemperaturen nutzen

Mit folgenden Tipps von KIND können Hörgeräte im Winter vor Frost und Kondenswasser geschützt werden

Großburgwedel, 16. Januar 2018. Schnee, Eis und Frost gehören zu einem richtigen Winter dazu. Diese Witterungsverhältnisse stellen nicht nur für Autofahrer eine Herausforderung dar. Auch Hörgeräte werden im Winter auf die Probe gestellt. Damit sie jedoch auch bei Minustemperaturen sicher funktionieren, hält KIND, Deutschlands führender Hörakustiker, die folgenden Tipps parat.

Ersatzbatterien mitführen

Bei kalten Temperaturen verlieren alle Batterien schneller an Leistung – so auch Hörgerätbatterien. Dadurch, dass die Geräte nah am Körper getragen werden, ist der Leistungsabfall der Batterien relativ gering. Grundsätzlich ist es aber empfehlenswert, stets Ersatzbatterien dabei zu haben. Hier ist zu beachten, dass die Batterien nicht direkt nach dem Entfernen der Schutzfolie eingesetzt, sondern kurz belüftet werden, um ihre volle Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Hörgeräte häufiger trocknen

So wie eine Brille beschlägt, wenn man aus der Kälte in einen geheizten Raum kommt, bildet sich auch bei Hörgeräten Kondenswasser, das sich im Gehäuseinneren absetzt und der Elektronik schaden kann. Daher sollten Hörgeräte im Winter häufiger als gewöhnlich getrocknet werden – idealerweise in der passenden Trockenbox. Hier ist es wichtig, dass die Batterien zuvor aus den Geräten genommen und separat gelagert werden. Auch sollten die Batterien auf keinen Fall auf eine Heizung gelegt oder gar mit einem Föhn behandelt werden, da sowohl hohe Temperaturen als auch Feuchtigkeit schädlich für Batterien und Hörgeräte sind.

Fernbedienung oder Smartphone-App nutzen

Mit klammen, kalten Fingern ist es nicht einfach, das Hörgerät zu bedienen, um zum Beispiel die Lautstärke anzupassen oder das Hörprogramm zu wechseln. Auch Handschuhe sind für die kleinen Bedienelemente ungeeignet. Praktisch und hilfreich

hingegen ist dafür eine Fernbedienung, die in jedem der bundesweit über 600 KIND Fachgeschäfte erhältlich ist, oder eine Smartphone-App, wie zum Beispiel die kostenlosen Apps KINDiLink oder KINDduro.

Über KIND

KIND mit Hauptsitz in Großburgwedel bei Hannover ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Hörakustik. Das Unternehmen betreibt rund 750 Fachgeschäfte im In- und Ausland und beschäftigt mehr als 3.000 Mitarbeiter. Kundenorientierte Leistungen, faire Preise und eine transparente Beratung haben KIND zum Marktführer in Deutschland gemacht. Mit dem Produktionsbetrieb audifon deckt die Unternehmensgruppe die komplette Wertschöpfungskette der Hörakustik ab: von der Forschung und Entwicklung über Produktion und Vertrieb bis hin zur qualifizierten Anpassung und Nachbetreuung.

Seit 2016 engagiert sich das Unternehmen erfolgreich im Markt für Augenoptik.

Weitere Informationen unter www.kind.com.

Pressekontakt:

ZPR GmbH

Dagmar Ungnad

An der Alster 85

20099 Hamburg

Tel: 040-29 81 35-17

Fax: 040-29 81 35-29

E-Mail: dagmar.ungnad@z-pr.de

Web: www.z-pr.de

Kontakt KIND Hörgeräte:

Group Marketing

Kokenhorststraße 3-5

30938 Großburgwedel/Hannover

Tel: 05139-80 85-150

Fax: 05139-80 85-409

E-Mail: marketing@kind.com

Web: www.kind.com

KIND

DAS GANZE LEBEN HÖREN